



Presseaussendung
09/14

GEMEINDEAMT ELIXHAUSEN

Bezirk Salzburg-Umgebung



Elixhausen, 30. Juni 2014

Telefon (0662)480214-0

FAX (0662)480214-22

Mail: gemeinde@elixhausen.at

Ende einer Tarifgroteske für Elixhausener Busfahrer

Gemeinde Elixhausen, RV Salzburger Seenland/ÖPNV Flachgautakt II und Salzburger Verkehrsverbund beseitigen gemeinsam Tarifgroteske

Kunden, die mit dem öffentlichen Bus von Elixhausen Ursprung nach Salzburg reisen, müssen bisher eine Zusatzzone mehr bezahlen als die übrigen Elixhausenerinnen und Elixhausener. Damit ist ab 1. Juli 2014 Schluss.

Auf Initiative der Gemeinde Elixhausen und des Regionalverbandes Salzburger Seenland/ÖPNV Flachgautakt II wurde die Vereinheitlichung der unterschiedlichen Waben und Tarife innerhalb einer Gemeinde in Angriff genommen, um im Salzburger Seenland, entlang der Buslinie 120 eine für die Kunden kaum nachvollziehbare Sonderregelung abzuschaffen.

Zusatzzonentarif für Elixhausen Ursprung entfällt ab 1. Juli

Kunden, die bisher mit dem Bus direkt von Elixhausen-Ursprung nach Salzburg reisten, mussten eine Zone (2,30 Euro) mehr, als von den übrigen Haltestellen in Elixhausen bezahlen. Gleiches galt für die Fahrt von Salzburg nach Elixhausen-Ursprung. Damit ist ab 1. Juli nun endgültig Schluss, in dem für das gesamte Elixhausener Gemeindegebiet mit den Haltestellen Sachsenheim, Ortsmitte, Handlungspark und Ursprung nur mehr eine Tarifzone berechnet wird.

„Gemeinsam mit dem Salzburger Verkehrsverbund (SVV) konnten wir diese für unsere Kunden nicht verständliche Tarif-Unikat abschaffen“, lobten Bürgermeister Markus Kurcz und Rene Kuel, Obmann des Verkehrsverbunds Öffentlicher-Personen-Nah-Verkehr (ÖPNV) Flachgautakt die Zusammenarbeit mit dem SVV.

„Wir sehen es als unsere Aufgabe, gemeinsam mit den Regionalverbänden für gute Angebote im öffentlichen Verkehr zu sorgen. Unverständliche Tarifregelungen wie hier in Elixhausen-Ursprung zählen nicht zu einem guten Angebot – hier deckt sich unsere Ansicht mit der des Regionalverbands zu 100 Prozent“, zeigte sich auch die Geschäftsführerin des SVV Allegra Haslinger zufrieden.

Möglich wurde die nun erfolgte „Tarifentwirrung“ durch eine neue Vertragsregelung zum Vertragsbereich „Angebotsfinanzierung“ zwischen dem SVV und dem ÖPNV Flachgautakt II, der künftig einen finanziellen Beitrag zur Umsetzung der neuen und vor allem kundenfreundlichen Lösung leisten wird.

Mit freundlichen Grüßen
M. Kurcz, Bürgermeister